232

Communal-Correspondenz Stiefenhofer
Herausgeber und Redacteur Rud. Stiefenhofer VII. Josefstädterstr. 32
8. Jahrg. № 164 Druck von R. Stiefenhofer
Wien, Dienstag 26. Juli 1898.

(Städtische Gebührenrate.) Heute vormittags fand im Rathhause s. g. im Bureau der städtischen Gebührenrate die Offertverhandlung wegen Sicherstellung von größeren Laternen und Erdkörben, veranschlagt mit dem Kostenbetrage von 94.875 fl statt. Es langten 13 Offerte ein. Die Kalaner Bergbau- und Hütten-Gewerkschaft (Budagast) offerirte zum Preis von 40 K, Camillo Pobisch, Vertreter der Zbiwerner Eisenwerke mit 25% Aufz., Schinger und Sprenau um 41·10 K, Maschinenfabrik- und Eisen-Giesserei C. Lordt u. Co. (Galizien) um 43 K, Landesdirection der Rositzer Bergbau-Gesellschaft um 43 K, C. F. Petzold und Co. um 43 K, J. Pelzer um 44 K, Armaturen- und Maschinen-Fabrik vormals J. A. Hilgert mit 11% Aufz. = 44 K 40 h, Prim. Oster. Ung. Hartbrennerei-Gesellschaft um 45 K, Wrany und Czey um 45 K, Vogelsinger und Pastrer um 46 K, Albert Wilde und Comp. um 55 K 50 h, Maschinenbau-Actien-Gesellschaft vormals Breitfeld, Danek und Comp um 48 K je per 1 Stück Landelaterne. Die Preise für die Erdkörbe schwankten zwischen 12 K 50 h und 18 K 50 h per Stück.

(Wiener Stadtbahn.) Der Verkehr auf der Vorortelinie der Wiener Stadtbahn steigert sich derartig, dass das eine Gleis den Anforderungen nicht entsprechen kann; es sind deshalb die Projekte für die Anlage eines zweiten Gleises auf dieser Stadtbahnlinie in Angriff genommen. Infolge des gesteigerten Verkehres erscheint auch die Vermehrung der Verkehrsmittel für die Stadtbahn als nothwendig. Mit dieser Angelegenheit hat sich heute die Commission für die Wiener Verkehrsanlagen eingehend beschäftigt.

(Chemiker-Congress.) Heute den 29. d. M. 12 Uhr mittags findet im Rathhause der Ceremonienhalle der Mitglieder des III. internationalen Congresses für angewandte Chemie statt.

N. B. Einladungen für die Herren Communal-Redacteure liegen der heutigen Correspondenz bei.